

Viel Mehr

Staubkind

sitzen stumm am rand zum nirgendwo
ich hör dich schweigen
zerreis die stille einfach so
schaun ins leere
und die tage ziehn vorbei
suchst deinen traum
und bist viel zu weit entfernt

ich seh dich kalt
ich seh dich fremd
lass dich immer wieder gehn
ich seh dich nicht
ich spür dich nich
ich halt dich fest
und wo bist du

da ist viel mehr als ich dich fragen kann
da ist viel mehr als du je sagen wirst
da ist viel mehr als du je weinen kannst
da ist viel mehr als du je schreien wirst

schaun uns an, dein lächeln viel zu nah
spür deine wärme, vertraut und ausgebrannt
seh die blicke, wie sie an mir vorüber gehn
suchst deine nähe und bist viel zu lang allein

ich seh dich kalt
ich seh dich fremd
lass dich immer wieder gehn
ich seh dich nicht
ich spür dich nich
ich halt dich fest
und wo bist du

da ist viel mehr als ich dich fragen kann
da ist viel mehr als du je sagen wirst
da ist viel mehr als du je weinen kannst
da ist viel mehr als du je schreien wirst (2X)

sag mir wo gehst du hin wenn du die zeit verfluchst
wenn du die träume suchst
sag mir wo fliegst du hin wenn du nicht mehr hier sein willst
wenn du die hoffnung stillst

da ist viel mehr als ich dich fragen kann
da ist viel mehr als du je sagen wirst
da ist viel mehr als du je weinen kannst
da ist viel mehr als du je schreien wirst